



**Kommunikation Motorsport**

Eva-Maria Veith

Telefon: +49 173 9393522

E-Mail: [eva-maria.veith@audi.de](mailto:eva-maria.veith@audi.de)

[www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info)

[www.audi-newsroom.de](http://www.audi-newsroom.de)

## **Audi bereitet Saisonauftakt in Silverstone vor**

- **Prolog der FIA-Langstrecken-WM WEC in Le Castellet**

**Ingolstadt/Le Castellet, 28. März 2015 – Audi hat den Prolog der FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC in Le Castellet zur gründlichen Vorbereitung auf den Saisonauftakt genutzt. Beim offiziellen Test der Rennserie in Südfrankreich haben die Ingenieure bereits die beiden R18 e-tron quattro erprobt, die in zwei Wochen beim ersten WEC-Rennen in Großbritannien antreten.**

Audi hat die neueste Generation seines Hybrid-Sportwagens auf dem Hochgeschwindigkeitskurs in Frankreich zwei Tage lang getestet. Beide Audi R18 e-tron quattro haben zusammen über 2.500 Kilometer abgespult und dabei viele Testinhalte der Ingenieure erfüllt. Audi Sport und das Audi Sport Team Joest haben die Dauerhaltbarkeit der Reifen von Partner Michelin erprobt, verschiedene Fahrwerkskinematiken getestet und praktische Erfahrungen für den Renneinsatz gesammelt.

Das Audi Sport Team Joest und die sechs Rennfahrer Marcel Fässler (CH), André Lotterer (D), Benoît Tréluyer (F), Lucas di Grassi (BR), Loïc Duval (F) und Oliver Jarvis (GB) haben zwei intensive Tage erlebt. Boxenstopptrainings mit Fahrerwechsel schärften Sinne und Reflexe der Fahrer und Mechaniker für das erste 6-Stunden-Rennen des Jahres, das am 12. April in Silverstone ausgetragen wird. Auch Filipe Albuquerque (P), Marco Bonanomi (I) und René Rast (D), die Fahrer der Nummer 9 bei den Rennen in Spa und in Le Mans, verfolgten den Test in Le Castellet und waren eng in die Arbeit des Teams eingebunden.

„Wir haben nach unseren Tests in Aragon im Januar und in Sebring im März auch in Le Castellet viel gelernt“, sagte Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Die beiden Tage haben sich für die ganze Mannschaft gelohnt. Die Einsatzautos haben ihre ersten Kilometer absolviert und werden jetzt gründlich auf den Saisonauftakt vorbereitet. Der Test in Le Castellet, bei dem wir erstmals auf unsere Konkurrenten trafen, hat gezeigt, dass wir uns auf eine spannende Saison freuen dürfen.“



– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO<sub>2</sub>-neutrale Mobilität.